

Dieses Schulungsmaterial wurde als risikominimierende Maßnahme beauftragt und mit dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) abgestimmt. Es soll sicherstellen, dass Patientinnen und Patienten und Angehörige/Pflegende/Betreuungspersonen die besonderen Sicherheitsanforderungen von Dexamethason intravitreales Implantat 0,7 mg kennen und berücksichtigen.



Leitfaden für die sichere Anwendung – Patientinnen und Patienten

OZURDEX (Dexamethason intravitreales Implantat 0,7 mg)

Bitte lesen Sie auch die Gebrauchsinformation (Packungsbeilage) zu OZURDEX aufmerksam durch.

Dieser Leitfaden enthält wichtige Sicherheitsinformationen, die Sie vor und nach der Behandlung mit OZURDEX beachten sollten. Die Behandlung kann mit den folgenden Risiken verbunden sein:

- Erhöhter Druck im Auge, der zu einem Glaukom führen kann (eine Augenerkrankung, die zu Sehverlust führt).
- Entzündung im Auge (normalerweise verursacht durch eine Infektion).

Um ein Voranschreiten zu verhindern und schwerwiegende Folgen zu minimieren, ist es wichtig, dass Sie sich der frühen Anzeichen und Symptome dieser mit OZURDEX verbundenen Risiken bewusst sind.

Wenden Sie sich umgehend an Ihren Arzt/Ihre Ärztin oder das medizinische Fachpersonal, wenn Sie nach der Behandlung eines dieser Anzeichen und Symptome bemerken:

- Verschlechterungen Ihrer Sehkraft nach der Injektion
- verschwommenes Sehen für mehr als einen Tag
- Schmerzen oder Beschwerden im oder um das Auge
- Zunehmende Augenrötung
- verstärktes Sehen von Schwebeteilchen ("Mückensehen") oder von Flecken
- Ausfluss aus dem Auge

Wenn bei Ihnen schwere Nebenwirkungen oder Reaktionen auftreten sollten, rufen Sie bitte diese Notfall-Telefonnummer an:

Vorbereitung für die Behandlung

Eine Vorbereitung auf die Behandlung wird gemäß der aktuellen Leitlinien zur Krankenhaushygiene und der augenärztlichen Berufsverbände (BVA und DOG) erfolgen.

Was geschieht nach meiner Behandlung?

Nach der Behandlung werden routinemäßige Kontrolluntersuchungen bei Ihrem Augenarzt stattfinden.

Meldung von Nebenwirkungen

Die Meldung von Nebenwirkungen ist von großer Wichtigkeit für eine kontinuierliche Überwachung des Nutzen-Risiko-Verhältnisses von Arzneimitteln. Bitte melden Sie Nebenwirkungen dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, 53175 Bonn, <https://www.bfarm.de/> oder dem pharmazeutischen Unternehmen (ams@abbvie.com).



Alle Schulungsmaterialien für Patienten zu Dexamethason intravitreales Implantat 0,7 mg (Leitfaden für die sichere Anwendung – Patienten) sowie die Gebrauchsinformation sind auch online durch Scannen des QR-Codes oder über <https://arzneimittelsuche.abbvie.de> verfügbar. Unter diesem Link finden Sie auch eine Audio-Version des Leitfadens für die sichere Anwendung – Patienten im MP3-Format.

Gedruckte Exemplare können Sie per E-Mail an: kundenservice@abbvie.com bestellen.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an: medinfo.germany@abbvie.com